

---

Datum	18. April 2020
Beteiligte	
Aktenzeichen	000.00-00
Dienststelle	Fachbereich Personal/Organisation/IuK
Sachbearbeiter	Nachname, Vorname
Verteiler	

---

## Betreff: Nutzung des Internet Telefonie- und Videokonferenz der Stadt Bad Wurzach

Die Stadt Bad Wurzach unterhält ein Telefon- und Videokonferenzsystem auf Basis der freien Software Jitsi Meet. Die Anwendung ist frei zugänglich und kann überall von jeder Person genutzt werden.

Im Folgenden werden Fragen zur Nutzung beantwortet.

### Was ist Jitsi?

Jitsi ist eine Sammlung von freier Software für IP-Telefonie, Videokonferenzen und Instant Messaging. Inzwischen gibt es mit Jitsi Meet eine WebRTC-basierende Konferenzsoftware, die im Webbrowser und als mobile App genutzt werden kann.

### Wie lautet die Internetadresse?

Der Dienst/Service ist sowohl aus dem Intranet als auch Internet unter der Adresse <https://meeting.izbw.de> erreichbar.

### Ist ein Mikrofon/Webcam notwendig?

Das hängt davon ab... wenn Sie an einer Telefonkonferenz im klassischen Sinne teilnehmen möchten, ist ein Mikrofon selbstverständlich notwendig. Das kann ein Headset, welches per USB-Kabel mit dem Rechner/Notebook verbunden ist. Bei der Verwendung eines Notebooks kann auch das eingebaute Mikrofon genutzt werden. Wobei die Sprachqualität bei erstgenannten höherwertig ist.

Bei einer Videokonferenz verhält es sich im Grunde ähnlich wie bei einer Telefonkonferenz.

Mikrofon und Videokamera ist bei Verwendung eines Smartphone/Tablet standardmäßig vorhanden.

### Welche Browser werden unterstützt?

Für die Nutzung der Anwendung an einem Rechner/Notebook gibt es keine speziellen Anforderungen an die Hardware. Verwenden Sie nur Chromium (basierte) Browser, wie z.B. Google Chrome oder Microsoft Edge Chromium. Die Nutzung mit Firefox ist aktuell nur eingeschränkt möglich. Somit ist eine möglichst hohe Kompatibilität zu erreichen.

### Welche mobilen Geräte werden unterstützt?

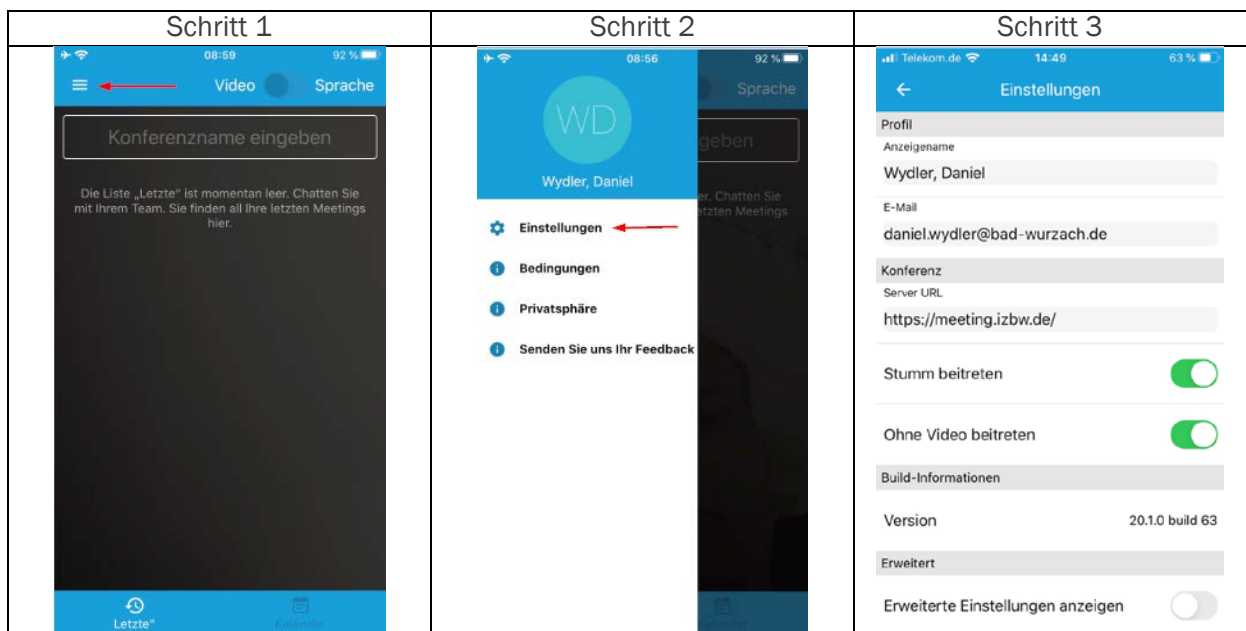
Es werden aktuell sowohl Smartphones und Tablets von den Herstellern Apple und Google unterstützt. Für die Teilnahme an einer Konferenz ist die App "Jitsi Meet" notwendig. Die App kann im jeweiligen Store kostenlos heruntergeladen und installiert werden. Alternativ finden Sie auf der Internetseite <https://meeting.izbw.de> im Fußbereich die direkten Links zur App.

[Google Play](#) | [Apple Appstore](#) | [Anleitung/FAQ](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [Impressum](#)

### Welche Einstellungen muss ich in der App vornehmen?

Zuerst die App für das mobile Gerät aus dem jeweiligen Store auf dem Gerät installieren. Danach ist es leider unumgänglich eine einmalige Konfiguration durchzuführen.

Folgende Screenshots beziehen sich auf Apple Geräte:



Der Anzeigename bei Schritt 3 wird automatisch beim Betreten der Meetings verwendet. Die E-Mail-Adresse ist natürlich optional.

### Wie erstelle ich ein Meeting?

Sie rufen die Internetseite <http://meeting.izbw.de> auf. Direkt auf der Startseite wird Ihnen ein Eingabefeld angezeigt.



Dort können Sie einen Namen für das Meeting eingeben. Bitte vergeben Sie einen aussagekräftigen als auch kreativen Namen. Danach klicken Sie auf die Schaltfläche "Los". Der Konferenzraum wird erstellt und Sie treten diesen automatisch bei.

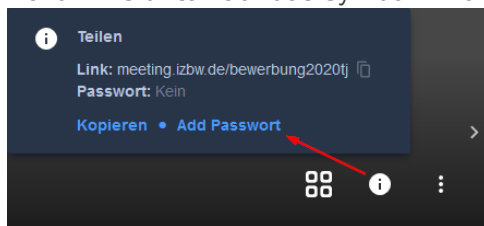
### Wer ist Moderator des Meetings?

Standardmäßig ist dies der erste Teilnehmer, der den Raum betritt.

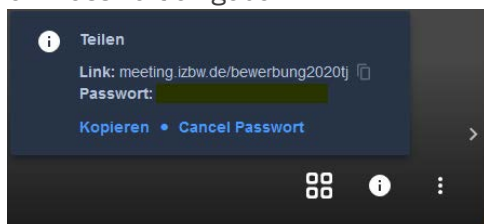
### Kann ein Meeting mit einem Passwort geschützt werden?

Ja, das ist möglich. Diese Funktion ist dem Moderator vorbehalten. Das Passwort für das Meeting kann nach dem Erstellen und Betreten des Meetings gesetzt werden.

Dazu links unten auf das Symbol "Info" klicken.



Anschließend wird der Dialog "Teilen" angezeigt. Dort auf "Add Passwort" klicken. Nun können Sie ein Passwort eingeben.



Die Eingabe mit der Taste "Enter" oder "Return" bestätigen. Ab sofort ist zum Betreten des Meetings das Passwort notwendig.

### Wie lade ich Teilnehmer zum Meeting ein?

Es gibt aktuell keine Möglichkeit direkt aus der Anwendung heraus die Teilnehmer einzuladen. Daher empfehlen wir den direkten Link zum Meeting (und ggf. das notwendige Passwort zum Betreten) via E-Mail zu verschicken. Somit kann der Teilnehmer direkt das Meeting im Browser oder App aufrufen.

### Zu welchem Zeitraum wieder das Meeting gelöscht?

Sobald der letzte Teilnehmer das Meeting verlässt, wird dieses automatisch gelöscht.

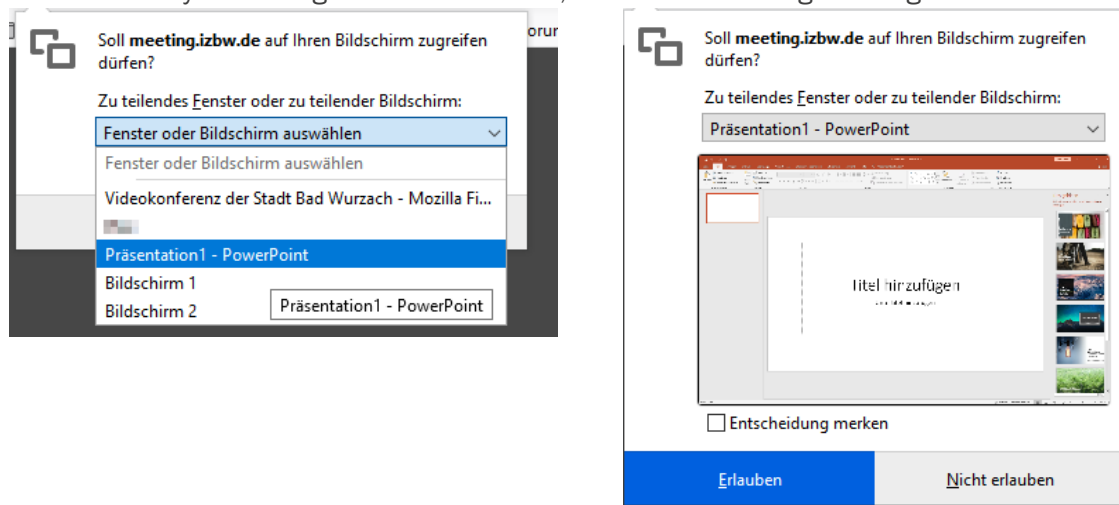
### **Bei der Videoübertragung wird kein Bild übertragen!**

Für die Übertragung des Signals wird der Port 10000/UDP benutzt. Falls bei Ihnen eine Firewall zum Einsatz kommt, wird dieser dort wahrscheinlich blockiert.

### **Ist es möglich den Bildschirm freizugeben?**

Ja, die Funktion steht zurzeit nur bei Verwendung eines Browsers Verfügung. Exemplarisch wurde nachstehend der Mozilla Firefox verwendet. Das bedeutet, die Handhabung kann je nach Browser abweichen.

Nach dem Betreten eines Meetings gibt es links unten drei Symbole. Durch das Anklicken "Bildschirm" Symbols fragt der Browser nach, welche Anwendung Sie freigeben möchten.



Durch das Anklicken der Schaltfläche "Erlauben" wird in diesem Fall die Präsentation für alle Teilnehmer sichtbar.

### **Ende-zu-Ende-Verschlüsselung**

Auf Basis von WebRTC werden Daten bzw. Media-Streams via Datagram Transport Layer Security (DTLS) und Secure Real-time Transport Protocol (SRTP) verschlüsselt übertragen. WebRTC bietet allerdings (noch) keine Möglichkeit, Videochats mit mehreren Teilnehmern Ende-zu-Ende zu verschlüsseln. Das bedeutet: Auf dem Transportweg bzw. im Netzwerk ist der Videochat verschlüsselt, auf dem Videochat-Server hingegen, der Jitsi Meet hostet, wird der gesamte Datenverkehr entschlüsselt und ist damit für den Betreiber einsehbar. Bei maximal zwei Teilnehmern unterstützt WebRTC die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung – allerdings gibt es keine Garantie, dass dies auch funktioniert.

Quelle: <https://www.kuketz-blog.de/kurzanleitung-jitsi-meet-videokonferenz-per-browser-oder-app/>

**Wo stehen die Server?**

Die dafür notwendigen Server stehen bei Hetzner Online GmbH in Nürnberg (Deutschland). Der Betreiber ist ein ebenfalls in Deutschland ansässiges Unternehmen. Alle benötigten Datenströme gehen über die eigenen Server. Die Administration der Server und Anwendungen erfolgt ausschließlich durch Angestellte der Stadt Bad Wurzach.

Wenn Sie weitergehende Fragen haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an [teampostfach.iuk@bad-wurzach.de](mailto:teampostfach.iuk@bad-wurzach.de).